

Nachts

von Joseph von Eichendorff

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich stehe in Waldesschatten,
- 2 wie an des Lebens Rand,
- 3 die Länder wie dämmernde Matten,
- 4 der Strom wie ein silbern Band.

- 5 Von fern nur schlagen die Glocken
- 6 über die Wälder herein,
- 7 ein Reh hebt den Kopf erschrocken
- 8 und schlummert gleich wieder ein.

- 9 Der Wald aber rühret die Wipfel
- 10 im Traum von der Felsenwand.
- 11 Denn der Herr geht über die Gipfel
- 12 und segnet das stille Land.

Das Gedicht „[Nachts](#)“ von [Joseph von Eichendorff](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Joseph von Eichendorff	Titel	„Nachts“
Verse	12	Wörter	64
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
